

126763-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektronische Anzeigetafeln – Lieferung von dynamischen Fahrgastinformationen für die Lieferjahre 2026 bis 2027 mit den optionalen Lieferjahren 2028 und 2029

OJ S 37/2026 23/02/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rostocker Straßenbahn AG

E-Mail: vergabestelle@rsag-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von dynamischen Fahrgastinformationen für die Lieferjahre 2026 bis 2027 mit den optionalen Lieferjahren 2028 und 2029

Beschreibung: Die Rostocker Straßenbahn AG beabsichtigt, das derzeit betriebene System der dynamischen Fahrgastinformation an ausgewählten Haltestellen zu erneuern. Im Zeitraum von 2026 bis 2029 sollen insgesamt 44 Anlagen erneuert werden. Im Jahr 2026 ist die Erneuerung von insgesamt 14 DFI-Anlagen vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahmen ist für den Zeitraum Ende des dritten Quartals bis Anfang des vierten Quartals 2026 geplant. Für das Jahr 2027 ist die Erneuerung von weiteren 15 Anzeigen vorgesehen. Darüber hinaus sind optionale Leistungen geplant, die die Erneuerung von 8 Anlagen im Jahr 2028 sowie 7 Anlagen im Jahr 2029 umfassen. Im Rahmen der Neubeschaffung sollen sowohl doppelseitige 4-zeilige als auch doppelseitige 8-zeilige Anlagen an den Haltestellen errichtet werden. Die neu zu liefernden Anzeigen müssen vollständig in die bestehende Systemumgebung integrierbar sein und den Betrieb über das Pacos-Protokoll sowie über VDV 435 unterstützen. Da sich die VDV 435 derzeit in der Spezifizierung durch den VDV befindet, ist die Umrüstung vorzunehmen, sobald die Norm verabschiedet wurde. Vorher wird Pacos genutzt. Zur Sicherstellung der Betriebsüberwachung und Ferndiagnose müssen die Anzeigen in der Lage sein, Status- und Diagnosedaten über das SNMP-Protokoll bereitzustellen.

Kennung des Verfahrens: 67e84207-fff8-41ae-84e0-53d261bacdc6

Interne Kennung: 2611_TE

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18069

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung von dynamischen Fahrgastinformationen für die Lieferjahre 2026 bis 2027 mit den optionalen Lieferjahren 2028 und 2029

Beschreibung: Die Rostocker Straßenbahn AG beabsichtigt, das derzeit betriebene System der dynamischen Fahrgastinformation an ausgewählten Haltestellen zu erneuern. Im Zeitraum von 2026 bis 2029 sollen insgesamt 44 Anlagen erneuert werden. Im Jahr 2026 ist die Erneuerung von insgesamt 14 DFI-Anlagen vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahmen ist für den Zeitraum Ende des dritten Quartals bis Anfang des vierten Quartals 2026 geplant. Für das Jahr 2027 ist die Erneuerung von weiteren 15 Anzeigen vorgesehen. Darüber hinaus sind optionale Leistungen geplant, die die Erneuerung von 8 Anlagen im Jahr 2028 sowie 7 Anlagen im Jahr 2029 umfassen. Im Rahmen der Neubeschaffung sollen sowohl doppelseitige 4-zeilige als auch doppelseitige 8-zeilige Anlagen an den Haltestellen errichtet werden. Die neu zu liefernden Anzeigen müssen vollständig in die bestehende Systemumgebung integrierbar sein und den Betrieb über das Pacos-Protokoll sowie über VDV 435 unterstützen. Da sich die VDV 435 derzeit in der Spezifizierung durch den VDV befindet, ist die Umrüstung vorzunehmen, sobald die Norm verabschiedet wurde. Vorher wird Pacos genutzt. Zur Sicherstellung der Betriebsüberwachung und Ferndiagnose müssen die Anzeigen in der Lage sein, Status- und Diagnosedaten über das SNMP-Protokoll bereitzustellen.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Option 1: Lieferung von 8 DFI im Lieferjahr 2028 Option 2: Lieferung von 7 DFI im Lieferjahr 2029

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18069

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die RSAG behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage des Erstangebotes zu vergeben, ohne in die Verhandlung einzutreten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis erfolgt über die Einreichung des Handelsregistrauszuges.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der ("allgemeine") Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren ist anzugeben Alternativ zur Angabe können die Bilanzen der letzten 3 Geschäftsjahre eingereicht werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages gemäß der Auftragsbekanntmachung in den letzten 3 Geschäftsjahren ist anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft [nicht älter als 6 Monate].

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Unternehmen hat eine Sach- und Vermögensschaden sowie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen oder erklärt, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Hierfür ist ein Nachweis mit der Angabe der Deckungssumme einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Weitere einzureichende Unterlagen zur Prüfung der Eignung: Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Creditreform-Auskunft (oder

vergleichbare Institution) oder eine Bankenerklärung, Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sind 3 geeignete Referenzen innerhalb der letzten 5 Jahre, deren Anforderungen mit denen der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, zu benennen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren sind anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sofern der Bewerber beabsichtigt Teile als Unterauftrag zu vergeben, ist der Anteil (Prozentsatz) und die Teilleistung des Auftrags zu benennen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 2

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: In der ersten Stufe, dem Teilnahmewettbewerb, werden mind. 2, max. 3 Bieter anhand ihrer Eignung ausgewählt, die zur Abgabe eines ersten Angebotes aufgefordert werden. Aufgefordert werden nach den vergaberechtlichen Anforderungen nur fachkundige, leistungsfähige und zuverlässige Unternehmen. Die Auswahl zwischen den fachkundigen, leistungsfähigen und zuverlässigen Unternehmen erfolgt nach der Aussagekraft und Qualität der vorgelegten Referenzen, wobei ins-besondere ihre Vergleichbarkeit mit den ausgeschriebenen Leistungen und – wenn und soweit bekannt – mögliche Erfahrungen anderer Auftraggeber mit dem Bewerber qualitativ anhand der eingereichten Unterlagen berücksichtigt werden. Sollten danach mehr als 3 Bewerber die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen („Begrenzung der Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden“). Zur Ermittlung dieser am besten geeigneten Bewerber wird der Auftraggeber die vom Bewerber zu III.1 ff. der Auftragsbekanntmachung eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise bewerten. Die 3 Bewerber, die die höchste Punktzahl erzielen, werden für das weitere Verfahren ausgewählt. Bei gleicher Eignung mehrerer Bewerber entscheidet das Zufallsprinzip.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/152018>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden einmalig nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vertragsstrafe bei Lieferverzug gemäß Vergabeunterlagen

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, bei der bezeichneten Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren gemäß den §§ 160 ff. GWB einzuleiten. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn erkannte oder erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht binnen 15 Kalendertagen, gegenüber der RSAG gerügt werden. Ohne Rüge kann ein Bieter oder Bewerber sich auf diesen Verstoß nicht mehr berufen. Ebenfalls ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der RSAG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rostocker Straßenbahn AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Rostocker Straßenbahn AG
Registrierungsnummer: DE137373256
Abteilung: Abt. Finanzen, Controlling und Einkauf
Postanschrift: Hamburger Str. 115
Stadt: Rostock
Postleitzahl: 18069
Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@rsag-online.de
Telefon: 0381 802-0
Internetadresse: <https://www.rsag-online.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.rsag-online.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78
Abteilung: bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Babette Boucetta
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: 0385-588 15164

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1a113cbc-ad99-480d-82dc-4e6c0d21d6da - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/02/2026 12:50:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 126763-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 37/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/02/2026